

August Wilhelm von Schlegel an Gottfried Schadow
Paris, 20.02.1832

<i>Empfangsort</i>	Berlin
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Berlin, Archiv der Akademie der Künste
<i>Signatur</i>	PrAdK Pers DI 50 Schlegel
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S.
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/2238 .

[1] Hochgeehrtester Herr Director!

Ihr verbindliches Schreiben vom 4ten December v. J. ist mir erst kürzlich hier zugekommen. Die Ernennung zum Ehrenmitgliede der Akademie der Künste, welcher Sie als der Nestor unter den Deutschen Künstlern, so würdig vorstehen, ist mir unendlich schmeichelhaft gewesen, wiewohl ich fühle, daß ich auf diese Ehre keinen andern Anspruch habe, als meine Begeisterung für das Schöne, und meine Bewunderung der Meisterwerke alter und neuer Zeit. Wieder in meiner Heimat angelangt, werde ich nicht versäumen, alles was in meinen Schriften auf diese Gegenstände Bezug hat, der Königlichen Akademie ehrerbietigst zu überreichen. Ich würde mich glücklich schätzen, wenn es mir noch gelänge, wie es lange mein Wunsch war, etwas von einiger Bedeutung für die Geschichte der bildenden Künste zu leisten.

Ew. Hochwohlgeboren bitte ich die Versicherung meiner lebhaftesten und aufrichtigsten Dankbarkeit zuvörderst persönlich zu empfangen und denselben demnächst an die sämtlichen berühmten Mitglieder der Königlichen Akademie gelangen zu lassen.

Mit der ausgezeichnetsten Verehrung

Ew Hochwohlgeboren

ergebenster

AWvSchlegel

Paris d. 20sten Februar

1832.

An

Herrn Schadow Hochwohlgeb.

Director der K. Akad. d. Künste

in

Berlin

[2] An

Herrn Director Schadow

Hochwohlgeb.

in

Berlin

Sachen der Königl.

Akademie der Künste

Körperschaften

Akademie der Künste (Berlin)

Orte

Berlin

Bonn

Paris

Bemerkungen

Paginierung des Editors

